

Zahnärztekammer Hamburg ehrt Ztm. Hartmut Stemmann

Die Ehrennadel der deutschen Zahnärzteschaft wurde anlässlich der Eröffnung des dritten Hamburger Zahnärztetages an Ztm. Hartmut Stemmann verliehen. Zum ersten Mal wurde ein Zahntechnikermeister mit dieser Auszeichnung bedacht.



Ztm. Hartmut Stemmann erhält die Ehrennadel der deutschen Zahnärzteschaft

Hartmut Stemmann hat sich durch seine jahrelange Arbeit in der Zahntechnik und der Berufspolitik verdient gemacht. 1960 gründete er sein eigenes Dental-Labor und stieg damit in die Fußstapfen seines Vaters und Großvaters, die als „Zahnkünstler“ und Dentisten tätig waren. In enger Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Praktikern entwickelte er unter anderem Titanmagnetics, kleine Minimagnete für Implantate.

Stemmann bekleidete zahlreiche Ämter: Er war 1979/1980 Präsident des VDZI. Von 1972 bis 1983 und dann noch einmal von 1996 bis 2008 war er Obermeister der Hamburger Zahntechniker-Innung. Besonders engagierte sich Hartmut Stemmann für eine zeitgemäße Ausbildung sowie als Mitglied der Vollversammlung der Handwerkskammer Hamburg für das Handwerk insgesamt.

Noch heute ist der 76jährige für seine 1996 gegründete Firma steco-system-technik unterwegs. Gemeinsam mit seinem Sohn, Diplom-Volkswirt Hjalmar Stemmann, leitet er nach wie vor das Unternehmen, in dem es mittlerweile nicht nur Titanmagnetics gibt, sondern unter anderem Hülsen für die Implantatplanung und zahntechnische Werkzeuge für die Bearbeitung von Zirkon.